DURCH DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2020/1213 GEREGELT (STAND: 18.11.2026)
PRA SEIT 22.09.2014 NICHT AKTUALISIERT.

Express-PRA zu *Heterobostrychus aequalis* [HETBAE] – Beanstandung –

erstellt von: Julius Kühn-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit
am: 22.09.2014. Zuständige Mitarbeiter: Dr. Gritta Schrader, Dr. Thomas Schröder

Anlass: Beanstandung in Bremen an Verpackungsholz aus China

Express-PRA	***Heterobostrychus aequalis* (Waterhouse) [HETBAE]**		
Phytosanitäres Risiko für DE	**hoch** ☐	**mittel** ☐	**niedrig** ☒
Phytosanitäres Risiko für EU-MS	**hoch** ☐	**mittel** ☐	**niedrig** ☒
Sicherheit der Einschätzung	**hoch** ☐	**mittel** ☐	**niedrig** ☒
Fazit	Der in Südostasien heimische Käfer kommt in Deutschland und der EU noch nicht vor. Er ist bisher weder in den Anhängen der RL 2000/29/EG noch bei der EPPO gelistet. *Heterobostrychus aequalis* befällt verschiedene tropische und subtropische Gehölze und Holz. In der Literatur sind verschiedene Belege für Einschleppungen nach Mitteleuropa (auch DE) zu finden, ohne dass sich die Art etabliert hätte. Es ist anzunehmen, dass sich der Käfer aufgrund ungeeigneter Klimabedingungen in Deutschland und Mitteleuropa im Freiland nicht ansiedeln kann, eine Ansiedlung in südeuropäischen EU-Mitgliedstaaten ist unwahrscheinlich. Aufgrund dieser Risikoanalyse besteht daher bis auf weiteres kein Anlass zur Annahme, dass sich *Heterobostrychus aequalis* in Deutschland oder anderen Mitgliedstaaten ansiedeln und Schäden verursachen kann. Die Sicherheit dieser Gefährdungseinschätzung ist allerdings noch niedrig. Im konkreten Fall des Nachweises in einer eingeführten Holzverpackung ist zu berücksichtigen, dass das Vorhandensein von *H. aequalis* möglicherweise auf eine unzureichende Behandlung gemäß ISPM Nr. 15 zurückzuführen ist.		
Voraussetzungen für Express-PRA erfüllt?	Ja, könnte ein Schadorganismus sein, ist weder in den Anhängen der RL 2000/29/EG noch bei der EPPO gelistet, und ist bisher im Dienstgebiet des meldenden PSD und auch insgesamt in Deutschland nicht etabliert.		
Taxonomie, Trivialname, Synonyme	Coleoptera, Bostrichidae, *Heterobostrychus, Heterobostrichus aequalis* Kapok borer *Heterobostrychus uncipennis* Lesne Sittichaya et al. 2009 haben einen bebilderten Bestimmungsschlüssel für verschiedene Bostrichiden		

Express-PRA	*Heterobostrychus aequalis* (Waterhouse) [HETBAE]
	veröffentlicht, der auch *H. aequalis* beinhaltet.
Liegt bereits PRA mit übertragbaren Aussagen vor?	Nein, eine PRA wurde zwar für China erstellt, aber mit dem Ergebnis, dass pflanzengesundheitliche Maßnahmen ergriffen werden sollten, um eine weitere Ausbreitung in China zu verhindern (Hua 2005).
Verbreitung und Biologie	Südostasien, tropisches Afrika, USA (eingeschleppt und etabliert in Florida), Ozeanien: Indien, Neuguinea, Philippinen, Madagaskar, Komoren Thailand (Geis 2002; Sittichaya et al. 2009). Alle Stadien werden in trockenem Holz gefunden, das von Larven und Adulten gefressen wird. Lebenszyklus in Indien: Eier werden auf rauhen Oberflächen von gesägtem Holz, in Löchern, Spalten oder kurzen Tunnelgängen, die die Weibchen angelegt haben, abgelegt. Die Gänge sind gewöhnlich mit festgedrücktem, feinem sägemehlähnlichem Material gefüllt, was typisch ist für diese Gattung. die Verpuppung erfolgt am Ende des Tunnels. Die Adulten schlüpfen durch ein Ausbohrloch. Die Entwicklungszeit vom Ei zum Adulten kann ein bis sechs Jahre dauern. Unter tropischen Bedingungen ist die Entwicklungsdauer einjährig. Dauer des Eistadiums ca. 8 Tage, Larvenstadium 134 Tage, Puppe 13 Tage mit durchschnittlich 21 Nachkommen pro Weibchen (Ho 1995). *H. aequalis* kann in trockenem, verarbeitetem Holz überleben und einige Jahre später ausschlüpfen.
Kommen Wirtspflanzen im PRA-Gebiet vor? Wenn ja, welche?	Wirtspflanzen sind Tee (*Camellia sinensis*), Kapok (*Ceiba pentandra*), Holz, holzige Pflanzen. Außerdem wurde sie in folgenden Gattungen gefunden: *Adina, Albizzia, Anisoptera, Bambusa, Bombax, Boswellia, Canarium, Cassia, Cedrela, Dalbergia, Dendrocalamus, Dipterocarpus, Endospermum, Garuga, Koompassia, Kydia, Lannea, Leucaena, Mangifera, Morus, Parashorea, Parishia, Poinciana, Pterocarpus, Quercus, Shorea, Sterculia, Tectona, Terminalia*, and *Anogeissus*. In Florida wurden bislang nur Eichen und Philippinischer Mahagony befallen. Folgende Holzarten wurden beschrieben mit denen *H. aequalis* nach Mitteleuropa verschleppt wurde: Krabak, Meranti, *Hevea brasiliensis*, Tapioka-Wurzeln, Abachi sowie einige unbestimmte tropische Schnitthölzer. Im PRA-Gebiet kommen Eichen vor – welche anderen im PRA-Gebiet vorkommenden holzigen Pflanzen befallen werden könnten, ist nicht klar, aber aufgrund des ungeeigneten Klimas wahrscheinlich nicht relevant.
Transfer Schadorganismus Warensendung →Wirtspflanze	In Deutschland und Europa ist sehr wahrscheinlich nur ein lokaler Übergang auf lagernde Hölzer möglich. Kein Transfer auf lebende Bäume erwartet.
Benötigt Schadorganismus Vektor/weitere Pflanze für Wirtswechsel? Welche?	Nein

Express-PRA	*Heterobostrychus aequalis* (Waterhouse) [HETBAE]
Verbreitung?	
Klima im Verbreitungsgebiet vergleichbar mit PRA-Gebiet?	Nein. Geis 2002 beurteilt die Art als „niemals etablierungsfähig“ in Mitteleuropa.
Wenn nein, gibt es Wirtspflanzen im geschützten Anbau?	Möglicherweise vereinzelt in Tropenhäusern.
Sind Schäden im PRA-Gebiet zu erwarten?	Nein, da eine Ansiedlung aufgrund der klimatischen Bedingungen sehr unwahrscheinlich ist, wahrscheinlich auch aufgrund des Mangels an Wirtspflanzen. Schäden sind höchstens bei Lagerung von befallenem Holz zusammen mit unbefallenem Holz zu befürchten. Da der Käfer sich in Holzmaterial bohrt, kann er erheblichen Schaden anrichten. Bei massivem Befall kann das Holz mehrere Zentimeter tief zu Puder werden.
Ist ein Befall leicht zu tilgen?	Befallenes Verpackungsholz kann leicht vernichtet werden.
Bemerkungen	Das Vorhandensein von *H. aequalis* weist möglicherweise auf eine unzureichende Behandlung gemäß ISPM Nr. 15 hin. Einschleppungen (ohne Etablierung) wurden beschrieben aus UK, IT, NL, DE (Hamburg 1902, Kiel 1937, Hamburg ab 1955 mehrere Nachweise; Rostock 1995, Emmerthal 1999, Freiburg 1999) [Originalbeschreibungen zitiert in Geis, 2002]
Literatur	CABI (2014), Datasheet zu *Heterobostrychus aequalis*. http://www.cabi.org/cpc/datasheet/27014 Aufgerufen am 18.09.2014. http://entnemdept.ufl.edu/creatures/trees/oriental_wood_borer.htm Geis. K.-U. (2002): Gebietsfremde Splint- und Bohrkäfer, nach Mitteleuropa mit Importholz und anderen Gütern eingeschleppt. Eine Bestandsaufnahme (Coleoptera: Lyctidae, Bostrichidae). Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. Frankfurt. Supplement X: 106 S. Ho, Y.F. (1995): The life cycle of the powder –post beetle, *Heterobostrychus aequalis*. Journal of Tropical Forest Products 1(1): 26-29. Hua, Z. (2005): Pest Risk analysis and management on Heterobostrychus aequalis. Journal of Northeast Forestry University, 33 (3): 85-86, 91. Sittichaya, W.; Beaver, R.A.; Liu, L.-Y., Ngampongsai, A. (2009): An illustrated key to pwder post beetles (Coleoptera, Bostrichidae) associated with rubberwood in Thailand, with new records and a checklist of species found in southern Thailand. ZooKeys 26: 33-51.